

Gruppenbiographien

Gelehrte

15. - 18. Jahrhundert

- 05-1-018** *Handbuch Gelehrtenkultur der Frühen Neuzeit* / Herbert Jaumann. - Berlin [u.a.] : de Gruyter. - 25 cm
[7984]
Bd. 1. Bio-bibliographisches Repertorium. - 2004. - XV, 721 S. - ISBN 3-11-016069-2 : EUR 128.00

Was versteht dieses biobibliographische Lexikon unter einem „Gelehrten“? Oder: was unterscheidet es - von der zeitlichen Begrenzung abgesehen - von Jöchers¹ *Gelehrten-Lexikon*, Zischkas *Allgemeinem Gelehrten-Lexikon*² oder Kürschners *deutschem Gelehrten-Kalender*³? Allen dreien liegt ein weiter Gelehrten-Begriff zugrunde, nämlich der des Fachgelehrten bzw. des Fachschriftstellers, bei letzterem der des Wissenschaftlers. Jaumanns Definition klingt auf den ersten Blick präziser, doch treffen seine Kriterien für die von ihm gewählte Epoche auch auf die in den drei anderen Lexika behandelten Personen zu: „Ein Gelehrter ist eine Person, die in der Regel Institutionen des gelehrten Unterrichts durchlaufen hat und anschließend bestimmte Berufs- und Einflußpositionen einnimmt (oder einnehmen könnte) und mit bedeutenden Schriften hervorgetreten ist“ (S. VIII). Letzteres wird insofern relativiert, als sich die Auswahl nicht nach der heutigen Bedeutung richtet. Davon abgesehen beabsichtigt der Verfasser, mit der von ihm getroffenen Auswahl einen „Querschnitt durch die europäische Gelehrtenkultur der Frühen Neuzeit“ zu geben und nennt folgende Punkte, mit denen er sein Lexikon von anderen abgrenzen möchte: 1. stärkere Berücksichtigung von Gelehrten aus den skandinavischen und slavischen Ländern sowie aus Ungarn, wobei die Dominanz der üblicherweise berücksichtigten mittel-, süd- und westeuropäischen Länder zugegebenermaßen weiterbesteht; 2. besonderes Augenmerk gilt der Jurisprudenz, der Medizin, der Naturforschung, der Ökonomie und anderen Nicht-,Wortwissenschaften; 3. literarische Autoren sind eher am Rande berücksichtigt, da man sich dabei nicht „im Zentrum der Gelehrtenkultur“ bewege (S. X). Dafür verwendet er auf die Erklärung, was er unter „Früher Neuzeit“ versteht, relativ viel Platz,⁴

¹ Er ist hier mit einem knappen Artikel (S. 358 - 359) selbst berücksichtigt.

² *Allgemeines Gelehrten-Lexikon* : biographisches Handwörterbuch zur Geschichte der Wissenschaften / von Gert A. Zischka. - Stuttgart : Kröner, 1961. - VIII, 710 S. ; 18 cm. - (Kröners Taschenausgabe ; 306).

³ Vgl. die nachstehende Rezension der Ausg. 20 (2005) in *IFB 05-1-022*.

⁴ Von ihm stammt der entsprechende Artikel im *Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft* : Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturge-

ohne daß dies eigentlich notwendig wäre: es „ist die europäische Makro-epoche zwischen Spätmittelalter und Französischer Revolution ... also etwa das 15. - 18. Jahrhundert, in den landläufigen Begriffen: vom Renaissance-humanismus bis zur Aufklärung ...“ (S. VII).

Die Zahl der Artikel wird nicht genannt, eine Auszählung ergab 1051 Namen;⁵ sie wurde vorgenommen, da eine kursorische Durchsicht gerade nicht die unter Punkt 1 genannte besondere Berücksichtigung der „Randländer“ zu ergeben schien: Es sind nämlich die 1013 Vertreter der „mittel-, süd- und westeuropäischen Länder“, auf die 96 % entfallen, wobei die Vertreter aus deutschsprachigen Ländern mit 453 oder 45 % daran einen unerwartet hohen Anteil haben, der wohl nur mit den besonderen Interessen des Verfassers, kaum mit der überragenden Bedeutung all dieser Personen zu erklären ist. Hier die ermittelten Zahlen für einzelne Länder und Ländergruppen (in Klammern der Anteil an der Gesamtzahl):

Deutschsprachige Länder: ⁶	453 (43,1 %)
Italien:	212 (20,2 %)
Frankreich: ⁷	154 (14,7 %)
Großbritannien:	116 (11,0 %)
Niederlande: ⁸	46 (4,4 %)
Spanien und Portugal:	32 (3,0 %)
Skandinavien:	17 (1,6 %)
Byzanz, Griechenland:	10 (0,9 %)
Slavische Länder:	8 (0,8 %)
Ungarn:	3 (0,3 %)

Es ist müßig, über fehlende Namen zu rechten.⁹ Trotzdem: Wenn der Mythograph Natale Conti berücksichtigt wird, sollte Vincenzo Cartari nicht feh-

schichte / gemeinsam mit Georg Braungart ... hrsg. von Klaus Weimar. - Berlin [u.a.] : de Gruyter. - 25 cm. - Bd. 3 hrsg. von Jan-Dirk Müller [4034]. - Bd. 1. A - G. - 1997. - XXI, 754 S. - ISBN 3-11-010896-8 : DM 248.00, DM 198.00 (Subskr.-Pr. 30.06.97). - Rez.: **IFB 99-1/4-169**. - Hier S. 632 - 636.

⁵ Es könnten auch einige wenige mehr sein.

⁶ Natürlich mit dem Elsaß.

⁷ Mit Genf.

⁸ Die Zahl liegt etwas höher, da einige Personen dem deutschen bzw. dem französischen Sprachgebiet zugeordnet wurden.

⁹ Zwei pauschale Stichproben in zwei Werken, die sich mit „Gelehrten“ befassen: **Zwischen Narretei und Weisheit** : biographische Skizzen und Konturen alter Gelehrsamkeit / hrsg. von Gerald Hartung und Wolf Peter Klein. - Hildesheim [u.a.] : Olms, 1997. - 358 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 3-487-10282-X : DM 58.00 [4364]. - Rez.: **IFB 99-B09-048**. - Von acht in die Epoche fallenden Namen sind fünf berücksichtigt. Schlechter sieht es bei einer Stichprobe in Bd. 1 des folgenden Werkes aus, dessen inzwischen drei Bände in der Siglenliste aufgeführt sind: **Bio-Bibliographien, Brandenburgische Gelehrte der frühen Neuzeit** / Lothar Noack ; Jürgen Splett. - Berlin : Akademie-Verlag. - 25 cm. - (Veröffentlichungen zur brandenburgischen Kulturgeschichte der frühen Neuzeit) [4169]. - [1]. Berlin-Cölln 1640 - 1688. - 1997. - IX, 542 S. : Ill. - ISBN 3-05-002840-8 : DM 248.00. - Rez.:

len: auch wenn dieser weniger „gelehrt“ war, steht der Einfluß seines mythographischen Werks *Le immagini degli dei* den *Mythologiae* des ersten in keiner Weise nach, im Gegenteil; oder: La Mettrie aber nicht Helvétius, Voltaire aber nicht Rousseau; wenn primär bzw. ausschließlich literarische Autoren wie Boiardo oder Marino berücksichtigt werden, könnte man deren Liste fast beliebig verlängern; dafür fehlen z.B. wichtige Vertreter der Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung des italienischen Settecento wie Carlo Denina, Saverio Bettinelli, Juan Andrés und vor allem Girolamo Tiraboschi.

Der Aufbau der nicht gezeichneten Artikel¹⁰ ist einheitlich, die Länge variiert nach der Bedeutung bzw. der zu verzeichnenden Primärliteratur¹¹: 1. Artikelkopf mit Name, abweichenden Namensformen (von diesen wird verwiesen), Geburts- und Todesjahr (nicht -datum) und -ort; 2. knappe Biographie „mit Angaben zum Hauptwerk aus der Perspektive der Rezeption sowie mit Stichworten zu den wichtigsten Aspekten seiner Bedeutung und der Urteile über ihn“ (S. X); 3. Auswahl eigener Werke in zeitgenössischen Drucken, chronologisch, 3. Editionen: Werk- und Einzelausgaben (chronologisch absteigend), mit Hinweisen auf enthaltene Personalbibliographien; 4. Sekundärliteratur, beginnend mit den Siglen häufig zitierter Nachschlagewerke (deren Liste auf S. XI - XV),¹² gefolgt von Bibliographien; Stichproben bescheinigen der Auswahl i.d.R. sowohl Kompetenz als auch Aktualität.¹³

IFB 99-B09-507. - [2]. Berlin-Cölln 1688 - 1713. - 2000 [vielm. 2001]. - IX, 561 S. : Ill. - ISBN 3-05-003318-5 : DM 248.00. - Rez.: **IFB 01-1-156.** - [3]. Mark Brandenburg 1640 - 1713. - 2001. - VIII, 688 S. : Ill. - ISBN 3-05-003570-6 : EUR 128.00. - Rez.: **IFB 02-1-170.** - Von 17 überprüften Namen (Alphabetabschnitt A - B und V - W) fehlen 14 und in den Literaturangaben zu den drei berücksichtigten fehlt dazu ein Hinweis gerade auf diese Quelle.

¹⁰ Sie stammen ganz überwiegend vom Verfasser; zwei im Vorwort erwähnte Mitarbeiterinnen haben 30 bzw. 131 Artikel beigezeichnet.

¹¹ Es gibt auch eine Reihe von Artikeln, die teils im Text, vor allem aber bei den Literaturangaben unfertig wirken, so als ob sie Jaumann zu früh aus seinem (elektronischen) Zettelkasten gezogen hätte. Einige Beispiele vom Anfang des Alphabets: G. d'Assonville de Bouchault (ohne Sekundärliteratur); F.-J. de Bernis und F. Beroaldo d.J. (sehr knapper Text, nur drei bzw. zwei Werke, keine Sekundärliteratur); drei Träger des Namens Behaim, alle ohne Werke, einer zudem ohne Sekundärliteratur, bei den beiden anderen nur **ADB** und **NDB**. - Auffällig ist, daß bei einer größeren Zahl von französischen Namen, darunter durchaus bedeutenderen, für die Sekundärliteratur einzig auf **Michaud** verwiesen wird, also auf eine Universalbiographie aus der Mitte des 19. Jahrhunderts, so daß der Eindruck entstehen könnte, als sei seitdem nichts mehr über diese Personen publiziert worden (z.B. S. 16, 85, 93, 121 - 122).

¹² Die Liste ist recht aktuell und enthält neben den allgemeinen Standardbiographien auch Epochen- und Fachbiographien, allerdings nicht immer in glücklicher Auswahl. Bei allem Nutzen des **Wilpert** ist es wenig hilfreich, gerade diese Quelle stets anzuführen. Dasselbe gilt für Killy. Die kleinen Lexika aus dem Beck-Verlag (**Ärztelexikon** bzw. **Theologen, Ketzer, Heilige**) sind brauchbar, müßten aber gleichfalls hier nicht zitiert werden. Für die Päpste gibt es wesentlich bessere Nachschlagewerke als das **Lexikon der Päpste** von Fischer-Wolpert (1988) und

auch das **Philosophinnen-Lexikon** (1994) ist nicht allererste Wahl und dazu für diese Epoche kaum einschlägig.

¹³ Es sind bereits Titel mit Erscheinungsjahr 2003 verzeichnet, so daß solche mit diesem Erscheinungsjahr in der folgenden Ergänzungsliste primär von Personalbibliographien zu spät kamen, um noch berücksichtigt zu werden. Titel mit Erscheinungsjahr 2004 werden zum Nutzen von Jaumanns Dokumentation gleichfalls aufgeführt. Die meisten Titel wurden entweder in **IFB** besprochen oder sind zur Rezension vorgesehen.

Aphra Behn:

Aphra Behn : an annotated bibliography of primary and secondary sources / Mary Ann O'Donnell. - 2. ed. - Aldershot, Hants [u.a.] : Ashgate, 2004. - XIX, 711 S. ; 24 cm. - ISBN 0-7546-0099-8 : £ 55.00 [8028].

Giordano Bruno:

Bibliografia di Giordano Bruno : 1951 - 2000 / Maria Elena Severini. - Roma : Edizioni di Storia e Letteratura, 2002. - XX, 274 S. ; 24 cm. - (Sussidi eruditi ; 58). - ISBN 88-8498-054-2 : EUR 34.50 [7988]. - **Per una bibliografia di Giordano Bruno (1800 - 1999)** / Maria Cristina Figorilli. - Paris : Les Belles Lettres, 2003. - LXXX, 268 S. ; 20 cm. - (Collection Giordano Bruno : Documents/essais ; 2). - ISBN 2-251-34470-5 : EUR 25.00 [8187]. - Bei den Editionen fehlt die zweisprachige (italienisch / lateinisch - französische) Ausgabe im Verlag Les Belles Lettres, Paris).

Johann Amos Comenius:

Comenius-Bibliographie : deutschsprachige Titel 1870 - 1999 / hrsg. von Gerhard Michel. Red. Mithrsg.: Jürgen Beer. - 1. Aufl. - Sankt Augustin : Academia-Verlag, 2000. - XII, 241 S. ; 22 cm. - (Schriften zur Comeniusforschung ; 27). - ISBN 3-89665-114-5 : DM 58.00 [6382]. - Rez.: **IFB 01-2-381**.

John Donne:

John Donne : an annotated bibliography of modern criticism / John R. Roberts. - Columbia : University of Missouri Press ; später: Duquesne : Duquesne University Press. - 1912/67 (1973). - 1968/78 (1982). - 1979/95 (2004).

Philipp Nicodemus Frischlin:

Nikodemus Frischlin : (1547 - 1590) ; Bibliographie / Thomas Wilhelmi ; Friedrich Seck. Unter Mitw. von Matthias Irion. - Leinfelden-Echterdingen : DRW-Verlag (in Kommission), 2004. - 191 S. : Ill. ; 25 cm. - (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte ; 4). - ISBN 3-87181-704-X : EUR 15.80, EUR 13.80 (Subskr.-Pr. bis 31.12.2004) [8029]. - Rez.: **IFB 04-2-464**.

Albrecht von Haller:

Bibliographia Halleriana : Verzeichnis der Schriften von und über Albrecht von Haller / hrsg. von Hubert Steinke und Claudia Profos unter Mitarb. von Pia Burkhalter. - Basel : Schwabe, 2004. - 452 S. : Ill. ; 28 cm. - (Studia Halleriana ; 8). - ISBN 3-7965-1326-3 : SFr. 75.00, EUR 52.50 [8179].

Athanasius Kircher:

Die zahlreichen Publikationen zum 400. Geburtstag 2002 sind noch nicht berücksichtigt.

Jean de La Bruyère:

Jean de La Bruyère / Marc Escola. - Paris ; Roma : Éditions Memini, 1996. - 201 S. ; 24 cm. - (Bibliographie des écrivains français ; 5) (Bibliographica). - ISBN 88-86609-06-X : FF 290.00. Lit. 90.000 [3782]. - Rez.: **IFB 97-1/2-154**.

In derselben Reihe **Bibliographie des écrivains français** sind weitere Personalbibliographien für folgende von Jaumann berücksichtigte Autoren erschienen: 12

(1998) Guillaume Du Bartas; 16 (1999) Jean-Antoine de Baïf; 23 (2001) Jean Bodin; 24 (2001) Jean Louis Guez de Balzac.

Julien Offray de *La Mettrie*:

Julien Offray de La Mettrie, 1709 - 1751 : a bibliographical inventory / by Roger E. Stoddard. Together with a facsimile reprint of La Mettrie's long-lost thesis, "Epistolaris de vertigine dissertatio" (Rennes, 1736). - Köln : Dinter, 2000. - 82 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 3-924794-42-1 : DM 68.00 [6260]. - Rez.: **IFB 01-2-270**.

Giovan Battista *Marino*:

Bibliografia delle opere a stampa di Giambattista Marino / Francesco Giambonini. - Firenze : Olschki, 2000. - 1 - 2. - 922 S. ; 24 cm. - (Biblioteca di bibliografia italiana ; 161). - ISBN 88-222-4876-7 : EUR 71.00 [6308].

Michel de *Montaigne*:

Dictionnaire de Michel de Montaigne / publ. sous la direction de Philippe Desan. - Paris : Champion, 2004. - 1057 S. ; 24 cm. - (Dictionnaires & références ; 14). - ISBN 2-7453-1142-5 : EUR 148.00 [8329].

Charles Louis de *Montesquieu*:

Catalogue de la bibliothèque de Montesquieu à La Brède / Louis Desgraves et Catherine Volpilhac-Auger. Avec la collaboration de Françoise Weil. - 1. ed. italiana. - Napoli : Liguori ; Paris : Universitas ; Oxford : Voltaire Foundation, 1999. - 476 S. ; 25 cm. - (Cahiers Montesquieu ; 4). - ISBN 88-207-2835-4 (Liguori) : Lit. 65.000 - ISBN 2-7400-0040-5 (Universitas) - ISBN 0-7294-0649-0 (Voltaire Foundation) [6073].

Martin *Opitz*:

Opitz-Bibliographie 1800 - 2002 / von Julian Paulus und Robert Seidel. - Heidelberg : Palatina-Verlag Paulus, 2003. - 169 S. ; 21 cm. - ISBN 3-932608-03-8 : EUR 44.00 [8107].

Francesco *Petrarca*:

Die Drucke von Petrarca's "Rime" 1470 - 2000 : synoptische Bibliographie der Editionen und Kommentare, Bibliotheksnachweise / Klaus Ley in Zsarb. mit Christine Mundt-Espin und Charlotte Krauß. - Hildesheim [u.a.] : Olms, 2002. - LX, 701 S. ; 24 cm. - ISBN 3-487-11709-6 : EUR 98.00 [7214]. - Rez.: **IFB 03-1-161**.

Von den im Jubiläumsjahr 2004 erschienenen Bibliographien und Katalogen sei nur der folgende wichtigste genannt:

Francesco Petrarca : 1304 - 1374 ; Werk und Wirkung im Spiegel der Biblioteca Petrarquesca Reiner Speck / hrsg. von Reiner Speck und Florian Neumann. - Köln : DuMont-Literatur-und-Kunst-Verlag, 2004. - 493 S. : Ill. ; 29 cm. - S. 283 - 493 Katalog der Biblioteca Petrarquesca Reiner Speck. - ISBN 3-8321-7478-8 : EUR 48.00 [8140].

Konrad *Peutinger*:

Die Bibliothek Konrad Peutingers : Edition der historischen Kataloge und Rekonstruktion der Bestände. - Tübingen : Niemeyer. - 24 cm. - (Die Bibliothek und der handschriftliche Nachlaß Konrad Peutingers) (Studia Augustana ; ...) [7691]. - Bd. 1. Die autographen Kataloge Peutingers, Der nicht-juristische Bibliotheksteil / bearb. von Hans-Jörg Künast und Helmut Zäh. - 2003. - VIII, 755 S. : Ill. - (... ; 11). - ISBN 3-484-16511-1 : EUR 116.00.

Adam *Smith*:

A critical bibliography of Adam Smith / general ed.: Keith Tribe. - London: Pickering & Chatto, 2002. - VIII, 402 S. - ISBN 1-85196-741-9.

Voltaire:

Wenn der Verfasser einleitend schreibt: „Hauptzweck ist die Zusammenführung der in verschiedenen Nachschlagewerken ... getrennt verzeichneten Autoren“ der Frühen Neuzeit mit dem Ziel einer „ersten Orientierung über Biographie, Werke/Editionen und Forschungsliteratur ... aus einer Quelle“ (S. VII), so hat er dieses Ziel sicherlich erreicht und man wird bei der Suche nach den „wichtigsten Informationen“ über die behandelten Gelehrten sicherlich zuerst zu dieser Quelle greifen, auch wenn diese potentiell nur eine Materialsammlung für den geplanten zweiten Band des Handbuchs, nämlich „ein Glossar, d.h. ein Lexikon mit knappen Artikeln über Grundbegriffe der europäischen Gelehrtenkultur“ (S. VII) darstellt.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>